

In eigener Sache: Müllbelastung durch Zunahme illegaler Einreisen an der polnischen Grenze

Seit circa zwei Monaten haben wir mit regelmäßig stattfindenden Einsätzen der Bundespolizei in zahlreichen Regionen unseres Amtsbereiches zu tun. Diese Einsätze finden in der Regel in den Abend- und Nachtstunden statt und blieben mit Sicherheit auch durch Sie nicht unbemerkt. Hintergrund dieser Einsätze ist die starke Zunahme durch illegale Einreisen an der polnischen Grenze. Laut aktueller Presseberichte seien die Hauptherkunftsländer der Migranten Irak, Syrien, Iran und Jemen. Auch wenn laut Aussage der Bundespolizei keine direkte Gefahr von den Migranten ausgeht, bitte ich Sie dennoch um Vorsicht und Besonnenheit.

Sollten Sie Migranten bei sich oder in Ihrem Umfeld entdecken, geben Sie bitte der Bundespolizei unter folgender Nummer einen entsprechenden Hinweis: **03973 20470** oder aber melden Sie dies über die Notrufnummer **110**. Beide Nummern sind rund um die Uhr erreichbar.

Bedingt durch die oben geschilderten Einsätze, kommt es in der letzten Zeit verstärkt vor, dass illegaler Müll, u. a. in unseren Wäldern, entsorgt wird.

Sollte Ihnen Entsprechendes auffallen, melden Sie uns bitte den genauen Fundort, am besten mit Bild, an folgende E-Mail-Adresse: atimm@loecknitz-online.de

Zur Müllentsorgung hat der Landkreis Vorpommern-Greifswald extra dafür vorgesehene Abfallcontainer zur Verfügung gestellt, die von **privaten Waldbesitzern** zur **selbstständigen** Entfernung des Mülls genutzt werden können. Diese Tonnen finden Sie auf dem Gelände des Bauhofes in Löcknitz, Rehsteg 7, zu folgenden Öffnungszeiten:

Mo. – Do. von 07:00 Uhr – 16:00 Uhr

und

Fr. von 07:00 Uhr – 12:00 Uhr.

Ich bedanke mich für Ihre Mitarbeit und hoffe, dass wir bald wieder zur Normalität übergehen können.

Stefan Müller
(Amtsvorsteher)